

5. April 2012

## **Vorhang auf: Gerd E. Schäfer Alexander G. Schäfer liest in der Bernauer Stadtbibliothek**

.Gerd E. Schäfer

Zu einer vergnüglichen Lesung lädt die Bernauer Stadtbibliothek für Mittwoch, den 25. April, 19.30 Uhr ein. Alexander G. Schäfer stellt die im März im Eulenspiegel-Verlag erschienene Biographie „Vorhang auf: Gerd E. Schäfer“ über seinen Vater vor.

Eintrittskarten zum Preis von 5 Euro, ermäßigt 3 Euro sind im Vorverkauf in der Bibliothek, Breitscheidstraße 43 b erhältlich. Vorbestellungen sind unter Tel. 03338 763520 möglich.

### **Pressemitteilung des Eulenspiegel-Verlags:**

Â»Toll, Maxe Baumann ist wieder da!Â«SUPERillu

*Bekanntlich flicht die Nachwelt dem Mimen keine Kränze. Und doch gibt es Â»unvergessene SchauspielerÂ«, und manchmal, so ungerecht das angesichts vielfältiger Leistungen sein mag, liegt das an einer Rolle. Gerd E. Schäfer war und ist: Maxe Baumann, der Held der lustigen Fernsehschwänke, die zu Silvester immer noch ausgestrahlt werden.*

*Sein Sohn Alexander G. Schäfer hat die Biografie des Schauspielers, Kabarettisten und Entertainers verfasst. Quelle war ihm dabei nicht nur die eigene Erinnerung. Er hat die Ehefrau, Kollegen und Wegbegleiter seines Vaters befragt, und er konnte auf eigene Aufzeichnungen Gerd E. Schäfers zurückgreifen. So gibt es manch über- raschende Ansicht und manch bissigen Kommentar zur künstlerischen Arbeit, zu Kollegen, aber auch zur Zeitgeschichte im O-Ton. Alexander G. Schäfer, geboren 1965 in Berlin, Sohn des Schau-spielers Gerd E. Schäfer (1923â„ 2001), Buchhändler, Regisseur, Schauspieler, Kabarettist und Moderator, spielte in verschiedenen Fernsehfilmen und -serien mit, tourt mit seinen Kabarettprogrammen durch die Welt und schreibt Theaterstücke und Drehbücher.*

*Gerd E. Schäfer (1923â„ 2001),Schauspieler, Kabarettist, Entertainer, wirkte in DEFA-Filmen mit, ab 1961 beim Fernsehensemble der DDR, moderierte den Â»WunschbriefkastenÂ«, spielte Â»Maxe BaumannÂ« in den populären Silvesterschwänken, nach 1990 u. a. Rollen im Â»TatortÂ« und in Â»Praxis BülowbogenÂ«.*